

Wollen „Deutschland“ in Europa abfassen!

Die Briten aber werden damit ebenjüngig (sic) haben, wie an Americas Küste.

Washington, 7. Aug. — In diplomatischen Kreisen verläuft, daß es sich die Alliierten zur Hauptaufgabe gemacht haben, das Handels- und Verkehrsnetz „Deutschland“ an der an der Seite des Atlantischen Ozeans zu zerschneiden oder zu gefährden. Man sieht hier die Heberzeugung, daß man durch den Abbruch der Handelsbeziehungen zum Kaiserreich, das der Seeherrschaft der britischen Flotten die Feindschaft der britischen Flotten die Feindschaft der britischen Flotten...

Hindenburg greift an der Düna an!

Petrograd, 7. Aug. — Nach dem bisherigen leichten Widerstand, den Hindenburgs Truppen an dem Düna-Fluß an den Tag legten, sind diese plötzlich zur Offensive übergegangen; unaufhörlich donnern die Geschütze gegen die russischen Stellungen, und das fortwährend angeordnete Patrouillenpatrouillen wird in nachdrücklicher Weise in Anwendung gebracht. Alles deutet darauf hin, daß die deutsche Infanterie zum Sturm ansetzen wird. (Beiliegend, vielleicht auch nicht; die deutsche Heeresleitung hat sich bisher vom Feinde noch nie in die Karten schauen lassen.)

Deutsche Blätter über Casements Hinrichtung

Berlin, 7. August. — Die Hinrichtung Sir Roger Casements wird ausführlich in der deutschen Presse besprochen. Casement wird ein Idealist und Märtyrer genannt, dessen Bemühungen für die Eingeborenen von Belgisch-Kongo und dem Putumano in der Geschichte nie vergessen werden. Ebenso wenig wie sein tragischer Kampf für Irland. Bis zum letzten Augenblick hatte man in Deutschland die Erwartung, daß Casement begnadigt werden würde.

Frauenstimmrechts-Stage im Senat!

Washington, 7. August. — Wieder kam heute im Bundes Senat die Frauenstimmrechtsfrage aufs Tapet. Es ist die Möglichkeit vorhanden, daß über dieselbe noch vor Schluss der Sitzung ohne vorherige Debatte, abgestimmt werden wird.

Investor in Finnland.

Pittsburg, 7. August. — Tod und Verderben wurde durch eine Reihe schwerer Unfälle verursacht, welche über das ganze weithliche Finnland dahingingen und von Ge-heimen begleitet waren.

Marie Handel, 11 Jahre alt, von Rectorville, 20 Meilen von Pittsburg, erkrankt in dem plötzlich angefallenen San Mill Creek; und man fürchtet, daß noch viele solcher Stöbeposten eintreffen, wenn der Verkehr wiederhergestellt ist.

Schiff in Chicago ertrunken.

Chicago, Ill., 7. August. — Auch gestern war es in Chicago wieder sehr heiß, und zwei Personen starben an Hitzschlag. Das Thermometer zeigte 96 Grad im Schatten. Die Bodenplätze waren überhitzt und sechs Personen sind beim Baden ertrunken.

Postfahrt mit tödlichem Ausgang.

Des Moines, Ia., 7. August. — Ein Canoe, in welchem sich der 22 Jahre alte Ralph S. Olson, die 5 Jahre jüngere Beatrice Whitney und die 13 jährige Edna Whitney befanden, ist gestern nachmittags in den Iowa-Fluss bei Des Moines gesunken. Die drei Insassen fanden den Wellentod.

Dame zum Kongress nominiert.

Topeka, Kas., 7. August. — Aus den vollständigen Resultaten der Primarwahlen in Kansas geht hervor, daß die Demokraten im ersten Kongressbezirk eine Dame, Dr. Eva Darding, für ihren Vertreter im Kongress nominiert haben.

Schießerei in Plattsmouth.

Plattsmouth, Neb., 7. Aug. — Vor der Methodist-Kirche kam es Sonntag abend zu einem Aufruhr und einer Schießerei, wobei der Polizist Will Wilson, der William Parkhal und Francis Whalen, welche beide in Täuschlichkeiten gegen einander übergegangen waren, verhaftet wurden. Der Verursacher der Unruhen ist ein 17-jähriger Junge, der in der Schießerei getötet wurde. Er wurde schließlich von anderen Polizisten befreit. Es kam dabei zu einer Schießerei. William Owens erhielt einen Schuss in den Unterleib, während Marshall durch den Schenkel getroffen wurde. Owens wurde nach Omaha in ein Hospital gebracht und wird wahrscheinlich sterben müssen.

Kinderschläger in Mason City.

Mason City, Ia., 7. August. — Samstag sind in Mason City weitere fünf Kinder an der Kindererschläger erkrankt. Dies bringt die Zahl der Krankheitsfälle in der Stadt auf dreizehn und im Staate Iowa auf 15. Alle Vorstadienregeln sind getroffen, um einer Epidemie vorzubeugen, wie sie vor zwei Jahren in Mason City beinahe 50 Erkrankungen an der Kindererschläger hervorrief, darunter viele mit tödlichem Ausgang.

Omaha Plattd. Verein kauft deutsche Kriegsanleihe!

In ihrer am letzten Sonntag stattgefundenen Versammlung haben sich die Mitglieder des Omaha Plattdeutschen Vereins selbst geeidert, indem einstimmig beschlossen wurde, \$2000 Vereinsgelder in deutscher Kriegsanleihe anzulegen. Die Angelegenheit wurde von mehreren Mitgliedern des Vorstands dem Verein unterbreitet; treffliche, von patriotischem Geist getragene Ansprachen wurden in Verbindung mit dem Antrag gehalten, und einstimmig wurde beschlossen, den alten Vaterland dadurch helfend zur Seite zu springen, daß \$2000 in deutscher Kriegsanleihe angelegt werden. Das ist für einen kleinen Verein vom Omaha Plattdeutschen Verein und verdient Anerkennung von anderen deutschen wohlhabenden Vereinen.

Munitionsschacher steigt ins Riesige!

Washington, 7. August. — Americas Neutralität steigt von Monat zu Monat in Preis. — Gegenwärtig steigt sie auf \$100,000 pro Standard, denn selbst beträgt der Wert der alle 60 Minuten hierzulande für die Alliierten hergestellten Waffen, Patronen, Granaten und anderer Munition.

Konvention der Fleischermeister!

Etwa 350 Delegaten, zum Teil mit ihren besseren Häften, haben sich bereits in Omaha eingefunden, um an der 31. Jahreskonvention der Fleischermeister von America teilzunehmen, welche Dienstag nachmittags im Hotel Rome ihren Anfang nimmt. Im Ganzen sind ungefähr 500 auswärtige Gäste anwesend.

Landwehrmänner auf Besuch in Lincoln!

Neun Mitglieder des Omaha Landwehrvereins sowie zwei vom Sarpy County Landwehrverein begaben sich letzten Sonntag per Auto nach Lincoln, um die dortigen Kameraden zu besuchen und in Erfahrung zu bringen, wie weit die Vorbereitungen für das anfangs nächsten Monats dorthelbst stattfindende Treffen gegeben sind. Die Omahaer wurden in recht kameradschaftlicher Weise empfangen und sie sprachen mit größter Bewunderung von der Vermittlung, die ihnen von ihren Kameraden und deren Damen zuteil geworden ist. Nach Schluss der Geschäftsstunde des Lincoln Vereins ging man zur allgemeinen Gemütslichter über, und allen schlug die Abschiedsstunde viel zu früh. So viel aber haben die Omahaer Kameraden in Erfahrung gebracht, daß das kommende Treffen in Lincoln in jeder Hinsicht ein Erfolg zu werden verpricht, denn die Lincolner Kameraden haben vorzüglich gearbeitet.

Major G. W. Hawes verchieden.

Kor Island, N.J., 7. August. — Major G. W. Hawes, der über ein Vierteljahrhundert Hauptleutnant der Modern Woodmen of America war, ist gestorben. Namentlich seiner Energie und Umsicht war es zuzuschreiben, daß sich dieser Orden von einer Mitgliederzahl von 36,000 auf die heutige Zahl von 100,000 erhob. Der Verstorbene erblickte das Licht der Welt am 7. März 1841 in der Stadt New York und stand demnach im Alter von 75 Jahren. Er zog sich im Jahre 1914 in den Ruhestand zurück. Früher diente er unserer Seewehrflotte als Stadtrat, Mitglied, Sheriff, Coroner, Friedensrichter, Polizeichef und in ähnlichen Stellungen.

Aus Bremen, Kan.

Herr Pastor Ernst Dringert von Amberi, Colo., kam Donnerstag nachmittags mit seiner Frau nach Omaha, um den nächsten Sonntag nach Omaha zu kommen. Er wird am Sonntag nach Omaha zu kommen. Er wird am Sonntag nach Omaha zu kommen.

Diebstahl und Heberläufe.

In den Zigarrenläden von J. C. Cleveland, 205 nördl. 16. Str. brachen Sonntag Diebe ein und stahlen außer \$23 Bargeld verschiedene Kisten Zigarren. J. W. Smith von 2557 Cuming Str. wurde Sonntag nach, Ede 11. Str. und Capitol Ave., von zwei Begleitern um zwei Dollars betrogen, während E. A. Kimball von Herrn und Frau Jung, um ihre Tochter, welche mit Rudolph Kanack verlobt ist, anzuschauen.

Das Polizeiauto fuhr Sonntag morgen Ede 18. und Davenport Straße gegen einen Postkutschen und überfuhr ihn. Der Chauffeur John Coffey kam mit leichten Verletzungen davon.

Dier am Hitzschlag in Omaha gestorben!

Sonntag und Sonntag waren in Omaha vier Todesfälle infolge der Hitze zu berichten. In St. Catherine's starb am Sonntag die 31-jährige Frau Gwendoline Darlington und am selben Tage erlag der 13 Monate alte Harry Williams, dessen Eltern 914 Douglas Str. wohnen, ebenfalls der Hitze.

Am Sonntag morgen brach der Scharfshelmer Ed. Norris Ede 16. und Davenport Straße ohnmächtig zusammen. Er wurde in das St. Josephs Hospital gebracht, wo er am Abend starb. Der Arbeiter Claude Baughn in Süd-Omaha verlor Sonntag nachmittags infolge der Hitze an der Hitze plötzlich den Verstand und stürzte eine Telegraphenstange empor. Auch er starb kurze Zeit später unter Krämpfen im Hospital.

Der Arbeiter William Meyers wurde gegen acht Uhr abends in seiner Wohnung, 1203 nördl. 26. Str., von der Hitze übermannt und mußte gleichfalls in das St. Josephs Hospital überführt werden, wo sein Zustand zu Befürsichtigung Anlaß gibt.

In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

Diebstahl und Heberläufe.

Diebstahl und Heberläufe. In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

Diebstahl und Heberläufe.

Diebstahl und Heberläufe. In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

Diebstahl und Heberläufe.

Diebstahl und Heberläufe. In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

Diebstahl und Heberläufe.

Diebstahl und Heberläufe. In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

Diebstahl und Heberläufe.

Diebstahl und Heberläufe. In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

Diebstahl und Heberläufe.

Diebstahl und Heberläufe. In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

Diebstahl und Heberläufe.

Diebstahl und Heberläufe. In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

Diebstahl und Heberläufe.

Diebstahl und Heberläufe. In der Nacht trat endlich ein erfrischender Nordwind ein, und heute früh war es angenehm kühl, denn das Thermometer stand um sechs Uhr nur auf 71 Grad.

DEUTSCH-AMERIKA No. 32 — „DIE SIEGER“ Die neuesten Gruppenbilder von den Siegern in der Seeschlacht am Stageraff. Admiral v. Scheer u. Stab auf S. M. S. „Friedrich der Große“... 24 SEITEN 43 BILDER Tägliche Omaha Tribune 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Deutsche Altenheim-Gesellschaft!

Sonntag nachmittags wurde in dem spartanischen Park des Deutschen Hauses unter dem großen Eichenbaum, der so seine 70 und mehr Jahre auf dem Rasen hat, eine feierliche Versammlung abgehalten, um über den im Herbst abzuhaltenden Jahresmarkt zum Besten des Altenheims weitere Schritte zu tun.

Unsere Damen, die uns in unserem Unternehmen treu zur Seite stehen, sind für die gute Sache sehr begeistert, denn die Sache ist in Fluss geraten, und die Arbeit verpricht ein vorzügliches Resultat.

Geschenke für den Jahresmarkt sind bereits eingelaufen. Die Komiteemitglieder arbeiten wie die Amateure, dabei aber nicht hochgehoben werden, daß die weiblichen Mitglieder derselben Feuer und Flamme für die gute Sache sind. Diefelbe soll und muß einen Erfolg haben.

Personalien.

Herr und Frau Max Standacher, 2440 süd. 20. Str. wohnhaft, wurden Sonntag durch die Ankunft eines schmunzlenden Lächelchens hoch erfreut. Wie das Sonntagsglück, dem das Glück ja stets hold sein soll, zur Freude der Eltern wachsen, blühen und gedeihen!

Aus dem Staate.

Columbus. — Im St. Marys Hospital starb hier Donnerstag abend Joseph Speiser im Alter von 77 Jahren an einer Komplikation verschiedener Krankheiten. Die Beerdigung fand Freitag nachmittags unter zahlreicher Teilnahme auf dem katholischen Friedhofe statt. Der Verstorbene war einer der Pioniere des Countys.

Winfide. — Im Alter von fast 61 Jahren ist am vergangenen Sonntag hier Frau Christine Sträger aus dem Leben geschieden. Die Verstorbene wanderte 1886 mit ihrer Familie nach Amerika aus Deutschland aus und ließ sich so gleich auf ihrer jetzigen Farm, 2 1/2 Meilen südwestlich von Winfide nieder. Ihr Gatte ging ihr bereits im Jahre 1898 in den Tod voran, desgleichen neun von ihren elf Kindern. Die Verlobung fand unter großer Teilnahme am Mittwoch von der deutsch-evangelischen Kirche aus statt. Herr Pastor R. Möhring hielt die Leichenrede.

Asquith im Parlament: Die Lage Irlands ist unerträglich, weil der Staat nicht in der Lage ist, die irische Bevölkerung zu ernähren. Die irische Bevölkerung ist zu groß für den irischen Boden.

Das Polizeiauto fuhr Sonntag morgen Ede 18. und Davenport Straße gegen einen Postkutschen und überfuhr ihn. Der Chauffeur John Coffey kam mit leichten Verletzungen davon.

Marktberichte.

Omaha, 7. August. Rindvieh — Zufuhr 7,400, Beefsteck, fest.

Wachsende bis beste grasgefütterte Mittelwägen 8.75—9.25, Gemischte 7.50—8.50, Fäbriinge, gute bis beste 9.50—10.25, Mittelwägen 8.00—9.25, Gemischte 7.00—8.25, Beefsteck 8.10—8.90, Mittelwägen 7.25—7.75, Gemischte 6.50—7.00, Kühe, 10c höher, Gutz bis beste Kühe 6.75—7.75, Mittelwägen 6.00—6.75, Gemischte 6.75—6.00, Beefsteck, fest, Gute bis beste Beefsteck 6.75 bis 7.75, Stokers und Feeders, ein wenig stärker, Feeders, gute bis beste 7.50—8.15, Mittelwägen 7.00—7.50, Stokers, gute bis beste \$7.60—8.15, Stok Kühe 5.25—6.25, Gemischte 6.00—7.00, Stok Beefsteck 5.25—6.25, Stok Kühe 6.75—8.50, Beal Kühe 9.00—11.25, Bull, Stags 6.50—7.25, Bologna Bulls 5.50—6.50, Schweine — Zufuhr 4,800, Markt 10—15c höher, Durchschnittspreis 9.20—9.35, Höchster Preis 9.75, Markt fest bis 15—25c höher, Fäbriinge 7.00—8.25, Widder 6.75—8.00, Lämmer 11.25—11.50, Mutterkühe 5.75—7.50.

St. Joseph Marktbericht. St. Joseph, 7. August. Rindvieh — Zufuhr 2,600, Markt fest, Höchster Preis 9.50, Schweine — Zufuhr 5,500, Markt 5c höher, Durchschnittspreis 9.50—9.70, Höchster Preis 9.75, Markt 10—15c höher, Schweine-Kammer 10.65.

Chicago Marktbericht. Chicago, 7. August. Rindvieh — Zufuhr 14,000, Markt 10—20c höher, Höchster Preis 10.40, Schweine — Zufuhr 26,000, Markt meistens 10—15c höher, Durchschnittspreis 9.35—10.00, Höchster Preis 10.15, Markt 10—15c höher, Markt fest bis niedriger.

Kansas City Marktbericht. Kansas City, 7. August. Rindvieh — Zufuhr 19,000, Markt fest, Kühe 10c höher, Schweine — Zufuhr 9,000, Markt 5—10c höher.

Durchschnittspreis 9.50—9.80, Höchster Preis 9.85, Schaft — Zufuhr 6,000, Markt 10 bis 25c höher.

Omaha Getreidemarkt. Omaha, 7. Aug. 1916. Roter Weizen — Rr. 2. 127 1/4—130, Rr. 3. 123—129, Rr. 4. 115—123, Weißer Frühjahrsweizen — Rr. 2. 126—135, Rr. 3. 123—131, Durum Weizen — Rr. 2. 116—128, Rr. 3. 114—127, Weißes Korn — Rr. 2. 78 1/4—79, Rr. 3. 78 1/4—79, Rr. 4. 76 1/2—77, Rr. 5. 76 1/2—76 3/4, Rr. 6. 76—76 1/2, Gelbes Korn — Rr. 2. 79 1/4—79 3/4, Rr. 3. 79—79 1/2, Rr. 4. 78 1/4—78 1/2, Rr. 5. 78—78 1/2, Rr. 6. 77 1/4—78 1/4, Gemischtes Korn — Rr. 2. 77 1/4—78 1/4, Rr. 3. 76 1/2—77, Rr. 4. 76 1/2—77, Rr. 5. 75 1/2—76, Rr. 6. 75—75 1/2, Weißer Hafer — Rr. 2. 41 1/2—42, Standard Hafer 41—41 1/2, Rr. 4. 40 1/2—40 3/4, Gerste — Malzgerste 66—73, Futtergerste 59—62, Roggen — Rr. 2. 99—100, Rr. 3. 98—99.

Kansas City Getreidemarkt. Kansas City, 7. Aug. 1916. Roter Weizen — Rr. 2. 130—135, Rr. 3. 126 1/2—132, Rr. 4. 119—129, Roter Weizen — Rr. 2. 135—137, Rr. 3. 130—133, Rr. 4. 125—129, Gemischtes Korn — Rr. 2. 84, Rr. 3. 84, Rr. 4. 81, Gelbes Korn — Rr. 2. 84, Rr. 3. 83, Rr. 4. 81, Weißes Korn — Rr. 2. 83—83 1/2, Rr. 3. 82 1/2, Rr. 4. 81 1/2—82, Gemischter Hafer — Rr. 2. 44—45, Rr. 3. 44, Rr. 4. 41, Weißer Hafer — Rr. 2. 43—44, Rr. 3. 43, Rr. 4. 40—42.

Vertreibt Malaria, Anorexie, Malaria, alle anderen Malaria-Infektionen durch Gebrauch von S.S.S. Die Welt von S.S.S. befreit, die Natur bei ihrer Arbeit. S.S.S. ist ein wunderbares Heilmittel, das die Natur bei ihrer Arbeit imitiert. Es ist ein wunderbares Heilmittel, das die Natur bei ihrer Arbeit imitiert. Es ist ein wunderbares Heilmittel, das die Natur bei ihrer Arbeit imitiert.